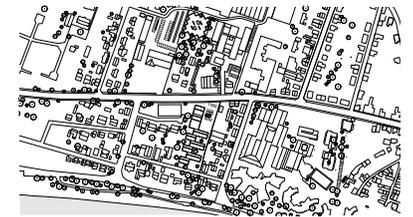




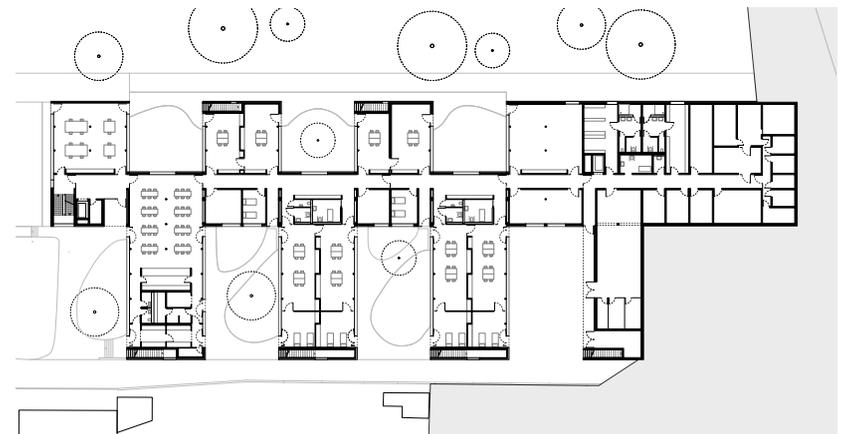
Werkstatt für behinderte Menschen und medizinisches Versorgungszentrum
 Neuwieder Straße 27 a/
 Am hohen Rhein 4
 56566 Neuwied-Engers
 Waechter + Waechter Architekten

075 N



Die neu errichtete Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) bietet körperlich und kognitiv beeinträchtigten Menschen ein breites Angebot aus angemessener Förderung, beruflicher Beschäftigung und medizinisch-therapeutischen Maßnahmen. Ergänzt wird der Standort durch ein interdisziplinäres Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ). Der neue Typus einer Werkstatt für behinderte Menschen ist gekennzeichnet durch die Verknüpfung der Bereiche Arbeiten und Rekreation. Durch das Doppelkammsystem mit versetzt angeordneten »Häusern« entsteht ein lockeres, mit den Außenräumen verflochtenes Netz, sodass sich Arbeiten und Erholen ergänzen. Dieses Netz zitiert

die kleinteilige Körnigkeit der zweigeschossigen Nachbarbauten und fügt sich mit klarer, zurückhaltender Architektursprache in die Vielgestaltigkeit der Umgebung ein. Die asymmetrischen Giebedächer der Häuser unterstützen die gewünschte Integration, sodass Inklusion auch im baulichen Sinne stattfindet. Die Gefällesituation wird genutzt, um die Einrichtungen barrierefrei an die angrenzenden Straßen anzubinden. Im Inneren können sich alle Nutzer gleichberechtigt, unabhängig von ihrer Mobilität, ohne Aufzüge und Treppen bewegen. Aus der Holzbauweise ergibt sich die charakteristische, identitätsstiftende, bergende Atmosphäre des Hauses.



Fotos: Thilo Ross